

## Festival-Resümee

Sonntag, 27. März, 12:00 Uhr | Festivalzentrum im Kunsthaus Graz, Space04

### Die Diagonale 2011 bilanziert positiv

Sechs aufregende Festivaltage, vier Kinos, 183 Filme und Videos im Rahmen von 123 Kinovorstellungen (davon 39 Uraufführungen und 19 Österreich-Premieren), rund 100 anwesende Regisseurinnen und Regisseure, Diskussionen, Ausstellungen, Konzerte und DJ-Lines. Von 22. bis 27. März feierte das Festival des österreichischen Films in der steirischen Landeshauptstadt zum bereits 14. Mal die ganze Vielfalt des heimischen Kinos. Hier ein kurzes Resümee:

Mit einem akzentuierten Profil in der Programmierung und verstärktem Augenmerk auf Branchenvernetzung hat die Diagonale in diesem Jahr ihre Bedeutung als zentrale Vermittlungsplattform für das Filmland Österreich erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Zu den Höhepunkten des Festivals zählte die auch international viel beachtete **Personale Peter Tscherkassky** in Kooperation mit Ö1. Mit der Regisseurin und Kamerafrau **Elfi Mikesch** war eine der gegenwärtig wichtigsten Vertreter/innen des europäischen Autorenkinos in Graz zu Gast. Im Rahmen der Diagonale präsentierte Mikesch mit der ORF-Premiere *Judenburg findet Stadt* und *MONDO LUX – Die Bilderwelten des Werner Schroeter* auch zwei jüngst entstandene Arbeiten. Mitte April widmet dok.at dem Dokumentarfilmschaffen Elfi Mikeschs im Wiener Filmcasino eine Filmschau. Viel Beachtung fand auch das historische Spezialprogramm **Shooting Women. Weibliche Pioniere des österreichischen Films**, das im April im Filmarchiv Austria seine Fortsetzung finden wird. Eine breit gefächerte Auseinandersetzung mit dem weiblichen Filmschaffen fand bei der Diagonale 2011 aber nicht nur im Film- bzw. Rahmenprogramm, sondern auch auf filmpolitischer Ebene statt. Vertreterinnen von FC Gloria Frauen Vernetzung Film forderten, unterstützt von Vertreter/innen der Filmbranche, mehr Sichtbarkeit von Frauen im Filmgeschäft sowie eine Frauenquote in Filmgremien und im universitären Bereich.

Darüber hinaus wurden bei der Diagonale-Preisverleihung am 26. März **17 Filmpreise** mit einem Gesamtwert von über € 100.000 vergeben, darunter die vom Land Steiermark mit je € 21.000 dotierten Großen Preise für den jeweils besten österreichischen Kinospießfilm bzw. Kinodokumentarfilm. Als bester österreichischer Kinospießfilm wurde *Die Vaterlosen* von **Marie Kreutzer** ausgezeichnet. *Nachtschichten*, der erste Langdokumentarfilm von **Ivette Löcker** gewann den Großen Diagonale-Preis für Kinodokumentarfilm. Der Preis Innovatives Kino ging an *Chiles en Nogada* von **Billy Roisz**. **Marion Mitterhammer** und **Johannes Krisch** wurden mit den diesjährigen Diagonale-Schauspielpreisen ausgezeichnet. Bereits bei der Eröffnung war Senta Berger mit dem Großen Diagonale-Schauspielpreis gewürdigt worden. Eine genaue Auflistung aller Diagonale-Filmpreise 2011 findet sich auf unserer Website [www.diagonale.at/presse](http://www.diagonale.at/presse) sowie [www.diagonale.at/filmpreise](http://www.diagonale.at/filmpreise).

Das diesjährige **Branchentreffen zur „Digitalen Revolution“ in Vertrieb und Marketing** fand bei den rund 200 teilnehmenden Fachbesucher/innen großen Anklang. In zahlreichen international besetzten Panels und Case Studies ist es gelungen, den Status quo der Digitalisierung aufzuzeigen und eine realistische Einschätzung für zukünftige Entwicklungen zu treffen.

Darüber hinaus positionierte **Diagonale GOES GREEN**, eine längerfristig angelegte Strategie der gesellschaftlichen Verantwortung für Umwelt und Nachhaltigkeit, das Festival als eine der ersten kulturellen Veranstaltungen unter dem Dach von „Green Events Austria“.

Nach den endgültigen Zahlen zählte die Diagonale 2011 **23.729 Besucher/innen**. Die **Auslastung** lag bei knapp **72 Prozent**. **40** von 123 Kinovorstellungen waren **ausverkauft**. Erstmals konnten Tickets online gekauft werden.

Auch abseits der Kinosäle – bei Diskussionen und Gesprächen, bei den Ausstellungen

**Nadim Vardag**.  $\Delta$  und **Hollerer/Marte**: „**Brauchen wir einen Unfall?**“, bei zahlreichen Empfängen oder der Diagonale Nightline in der Grazer Postgarage – herrschte großer Andrang.

In wirtschaftlich schwierigen Zeiten freuen wir uns über das vielseitige Engagement unseres Hauptsponsors **BAWAG P.S.K.** Besonderer Dank gebührt weiters **A1** – bereits zum 11. Mal **Festivalsponsor** der Diagonale.

Die **Diagonale 2012** findet von **20. bis 25. März** statt.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei der Diagonale 2012!

Ihr Diagonale-Presseteam,  
Franz Jud  
Paula Pöll  
Sebastian Höglinger